



ANTHROPOSOPHISCHE GESELLSCHAFT
MICHAEL-ZWEIG HANNOVER

DONNERSTAG | 19 UHR

2. MAI 2019

JUDAS

DER VERMEINTLICHE VERRÄTER

EINE KARMA-STUDIE

VORTRAG VON **MARCUS SCHNEIDER**

BASEL

RUDOLF-STEINER-HAUS
BREHMSTRASSE 10 | 30173 HANNOVER

mail @ anthropo
sophie-hannover.de
Tel: 05 11 - 85 32 38

www.anthroposophie-hannover.de



ANTHROPOSOPHISCHE GESELLSCHAFT
MICHAEL-ZWEIG HANNOVER

Donnerstag | 2. Mai 2019 | 19 Uhr

Judas - der vermeintliche Verräter Eine Karma-Studie

Es ist eine berühmte Bemerkung Goethes über Judas als einen „vermeintlichen Verräter“. Dahinter liegt die Frage nach der Wirkung der Judas-Tat - jawohl, nicht ihrer Ursachen. Von hier aus erschließt sich das spätere Karma der Judas-Individualität.

Vortrag von Marcus Schneider, Basel

Marcus Schneider, geboren 1954 in Basel, Studium phil. I und Pianist. 18 Jahre Klassenlehrer an der Rudolf Steiner-Schule Basel. Rege Kurs- und Reisetätigkeit im In- und Ausland zu Musik, Pädagogik, Lebensfragen. Gegenwärtig Leiter der Höheren Fachschule für Anthroposophische Pädagogik HFAP Dornach und Vorsitzender des Paracelsus-Zweiges in Basel. Autor von „Rätsel und Werk Giuseppe Verdis“, Vortragspublikationen zu Paulus, Mondknoten u. a.

www.anthroposophie-hannover.de